

Hamburg

Digitaler Wasserstoffmarktplatz veröffentlicht

[27.02.2026] Erneuerbare Energien Hamburg hat einen digitalen Wasserstoffmarktplatz für die Metropolregion Hamburg veröffentlicht. Die Plattform soll Produzenten, Abnehmer und Dienstleister entlang der Wertschöpfungskette vernetzen und so den Hochlauf der regionalen Wasserstoffwirtschaft beschleunigen.

Ein digitaler Marktplatz soll Angebot und Nachfrage in der Wasserstoffwirtschaft der Metropolregion Hamburg gezielt zusammenführen. Wie die [Hamburger Behörde für Wirtschaft, Arbeit und Innovation](#) sowie das Unternehmen [Erneuerbare Energien Hamburg \(EEHH\)](#) mitteilen, hat das Unternehmen gemeinsam mit dem Berliner IT-Unternehmen [Localiser RLI](#) eine entsprechende Plattform entwickelt und nun veröffentlicht.

Der Marktplatz steht nicht nur den mehr als 300 Mitgliedern des Branchennetzwerks offen, sondern auch weiteren Unternehmen aus Industrie und Energiewirtschaft im In- und Ausland. Er funktioniert als Suche- und Biete-Plattform, auf der Produzenten und Abnehmer von Wasserstoff und dessen Derivaten ebenso zusammenfinden wie Anbieter von Produkten und Dienstleistungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Ziel ist es, Lücken zwischen Erzeugung, Transport, Infrastruktur und Anwendung zu schließen und Projekte schneller in die Umsetzung zu bringen.

Nutzer können bestehende Angebote einsehen, direkt Kontakt aufnehmen oder eigene Einträge veröffentlichen. Anmeldung und Nutzung sind kostenfrei. Sämtliche Projekte sowie relevante Infrastrukturen wie Verteilnetze stellt das System georeferenziert dar. Dadurch lassen sich Standorte präzise erfassen und Partnerschaften auch räumlich gezielt anbahnen.

Die Qualität der Einträge sichern die Beteiligten selbst. Statt einer zentralen Prüfung validieren sich die registrierten Unternehmen gegenseitig. Ergänzend generiert die Plattform automatisierte Matchmaking-Vorschläge auf Basis der hinterlegten Bedarfe und Angebote.

Hamburgs Wirtschaftssenatorin Melanie Leonhard sieht darin einen Schritt vom Einzelprojekt zum vernetzten Ökosystem: „Wasserstoff ist der Schlüssel zur klimaneutralen Industrie – aber nur, wenn aus einzelnen Projekten ein starkes Netzwerk wird.“ Der digitale Marktplatz bringe Angebot und Nachfrage auf einer gemeinsamen Plattform zusammen und stärke so die Metropolregion als Modellraum für die Wasserstoffwirtschaft.

Localiser RLI hatte 2022 gemeinsam mit den Ländern Berlin und Brandenburg den ersten digitalen Wasserstoffmarktplatz gestartet und das System seither ausgebaut. Nach Angaben des Unternehmens ist das Tool inzwischen in 13 europäischen Ländern verfügbar. Mit der Hamburger Plattform soll nun auch im Norden ein eng verzahntes Wasserstoff-Ökosystem entstehen.

(th)

Stichwörter: Wasserstoff, Erneuerbare Energien Hamburg (EEEH), Hamburg